

Pädagogisches Konzept der OGS Heinrichsschule

OGS-Alltag

Bunt und **lebendig** gestalten

mit der
Kooperation



Pädagogischer Ansatz

Die Grundschule ist für Kinder ein Lebens- und Erfahrungsraum. Alles, was in der Schule im Rahmen von Bildung und Erziehung geschieht, hat das Wohl des Kindes zum Ziel.

Wir begleiten die uns anvertrauten Kinder auf einem wichtigen Entwicklungsweg Ihres Lebens. Das ganzheitliche Bild vom Kind und seine Lebenssituation bilden das Fundament unserer Pädagogik. Die Kinder sollen die Möglichkeit haben, sich eigenverantwortlich und selbst organisierend zu entwickeln. Dabei ist es uns wichtig, Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit, Pünktlichkeit, Freundlichkeit und Höflichkeit zu entwickeln. Die Kinder sollen soziale Kompetenzen erfahren und ausleben. Die OGS ist ein Haus des Lebens und Lernens, welches Kinder in ihrer Entwicklung fördert.

Schule – ein Wohlfühlort

Durch die Bezugspersonen, Gruppenzugehörigkeit und einen strukturierten Tagesablauf erhalten die Kinder Orientierungshilfen und Sicherheit. Durch Partizipation machen die Schüler/innen die Erfahrungen, sich im Alltag der Gruppe bzw. der OGS einzubringen. Sie lernen weiterhin, Bedürfnisse und Grenzen untereinander wahrzunehmen und zu respektieren. Durch Rituale und gemeinsam erarbeitete Regeln wird dieses unterstützt. Die Kinder übernehmen für sich Verantwortung und erhalten Raum und Zeit, sich in den Fähigkeiten zu entfalten. Durch die Zusammenarbeit Schule und Träger aus Kultur und Sport, sowie außerschulischen Partnern, soll die OGS eine Lernkultur entwickeln, die die Kinder in ihren Begabungen und Fähigkeiten unterstützt, fördert und fordert.

Jeder Jahrgang wird von einer festen Betreuerin oder einem festen Betreuer begleitet. Durch die enge Zusammenarbeit von Betreuungs- und Lehrpersonal können die Kinder sich auf vertraute Ansprechpartner verlassen. Diese erkennen Bedürfnisse und sehen ihre Aufgaben darin, die Kinder zu unterstützen.

In Konfliktsituationen ist es die Aufgabe der Mitarbeiter/innen dies zu beobachten, Lösungsstrategien anzubieten und wenn nötig zu unterstützen. Die Kinder sollen eigenverantwortlich in der Lage sein, Konflikte selbständig zu lösen.

Alle Kinder der 3. Klasse übernehmen die Patenschaft der Schulneulinge, um ihnen zu helfen, den Gruppenalltag zu verinnerlichen. Weiterhin ist es jederzeit allen Kindern möglich, jahrgangsübergreifend Kontakte zu knüpfen. So ist gewährleistet, dass die Kinder in einem vertrauten Umfeld (Klassenkameraden und Freundschaften) ihre Zeit in der OGS verbringen können.

Geschichte zu unserer Schule/OGS

Die Schule ist im Jahr 1906 erbaut worden.

Die Gründung der OGS durch den Förderverein fand 2004 statt. Dort wurden 15 Kinder in einem Nebenraum der Schule betreut. Ab dem Jahr 2007 hat der Sportverein SC Bayer 05 Uerdingen e. V. die Kooperation der OGS übernommen. In den Anfangsjahren wurde die OGS von 70 Kindern besucht.

Ab August 2021 wurde der Bedarf an Betreuungsplätzen auf 100 aufgestockt. Weitere 15 Plätze kamen im Sommer 2022 dazu.

Seit dem Sommer 2023 werden 132 Kinder im offenen Ganztage betreut. Voraussichtlich werden in den nächsten Jahren weitere Betreuungsplätze dazukommen.

Ausgangssituation

Die Heinrichsschule ist eine zweizügige Gemeinschaftsgrundschule. Etwa 86 % der Schülerschaft besuchen den offenen Ganztage. Nach dem Unterricht kommen die Schüler/innen ab 12:00 Uhr in den offenen Ganztage.

Außerdem nutzen einige Schüler/innen die zusätzlichen Betreuungsangebote von Unterrichtsschluss bis 13:00 Uhr. Diese Schüler/innen werden mit den Ganztagegängern in der OGS betreut.

Der außerunterrichtliche Betrieb

Öffnungszeiten für den Ganztage

Die Betreuungsregelzeit erstreckt sich in der Früh von 7:30 bis 8:00 Uhr und von Unterrichtsende bis 16:00 Uhr. Bei Unterrichtsende vor 12 Uhr werden die Kinder durch die Lehrer/innen betreut.

An schulfreien Tagen und in den Ferien bietet die OGS ein Betreuungsangebot von 8:00 bis 16:00 Uhr an.

In den Ferien werden die Schüler/innen in der 2. Ferienhälfte betreut.

Öffnungszeiten für den Halbtage:

Die Betreuungszeit in der Regelschulzeit ist vom Unterrichtsende 12:00 bis 13:00 Uhr.

Eine Betreuung an schulfreien Tagen und in den Ferien ist nicht vorgesehen.

Entlasszeiten

Es sind 2 Entlasszeiten möglich.

- in der Regel sollen die Kinder die Betreuung verbindlich bis 16 Uhr besuchen.
- die Entlasszeit um 15:00 Uhr ist nach Absprache und schriftlicher Mitteilung möglich.
- die Kinder können nach Absprache früher abgeholt werden, beispielsweise wenn das Kind in einem Sportverein angemeldet ist, am Kommuniionsunterricht teilnimmt oder ein Familienfest ansteht.

Diese Sonderzeit ist zur vollen Stunde möglich. Dies bedarf einen Antrag der von der Schulleitung genehmigt werden muss.

Ferienbetreuung

Wir bieten die Betreuung jeweils in der zweiten Ferienhälfte aller Ferien an. In der ersten Ferienhälfte ist die OGS geschlossen. Die beweglichen Ferientage werden zum Teil von der OGS abgedeckt. **Die Schließungszeiten finden Sie auf der Homepage der Schule.**

Die Öffnungszeiten in den Ferien sind wie folgt:

Mo-Do: 8:00–16:00 Uhr Fr. 8:00–15:00 Uhr

Die Eltern erhalten Bedarfsabfragen über unser Schulportal SchoolFox. Diese werden 4 Wochen vor dem Ferien-/schulfreien Tag abgefragt. Eine Anmeldung ist verbindlich.

Das Team

- Projektleitung der OGS
Sabine Franken SC Bayer 05 Uerdingen e. V. Löschenhofweg 70, 47829 Krefeld
- eine Koordinatorin in Vollzeit,
- fünf weitere Gruppenleiter mit 25 Stunden,
- eine Jahrespraktikantin zur staatlich anerkannten Erzieherin in Vollzeit,
- eine Ergänzungskraft mit 8 Stunden,
- einen FSJler vom SC Bayer 05 Uerdingen,
- drei Angebotskräfte und
- drei Mitarbeiter/innen für die Mensa.

Räumlichkeiten und Ausstattung

Der Ganztagschule stehen folgende Räume und Orte zur Verfügung:

Ein großer Gemeinschaftsraum

Der Gemeinschaftsraum verfügt über Tische und Stühle und bietet Lern- und Spielraum für verschiedene Bereiche. Der Gemeinschaftsraum verfügt über einen Ausgang zum Schulhof.

Ein Klassenraum

Neben Tischen und Stühlen befindet sich dort eine Leseecke, eine Spiel- und Bauecke.

Küche und Mensa

Die Mensa bietet Essplätze für 40 Schüler/innen. Dort wird in Kleingruppen das Essen eingenommen.

Im Nachmittagsbereich wird die Mensa für Arbeitsgemeinschaften und Spielraum genutzt. Die Mensa verfügt über einen Ausgang in den Schulgarten.

Schulhof und Spielwiese

Der Schulhof verfügt über ein Spielhäuschen mit Spielmaterial für draußen.

(Bälle, Racer, Roller, Sandspielzeug)

Der Schulhof bietet zudem einen Sandkasten mit Balancierbalken und einem Klettergerüst. Zudem stehen Tischtennisplatten, Fußballtore, eine Freundschaftsbank und viele Sitzgruppen für die Schüler/innen zur Verfügung.

Mehrzweckraum

Der Mehrzweckraum wird zum Töpfern und Werken genutzt. Ein eigener angeschaffter Töpferofen verfügt über viel Spielraum bei der Fertigstellung verschiedener Werke.

Aula

Die Aula wird täglich vom Betreuungspersonal genutzt. Dort werden Angebote und Aufführungen durchgeführt.

Das Mittagessen

Unser Mittagessen wird von einem Düsseldorfer Caterer „Pro Gourmet“ täglich frisch gekocht und angeliefert.

Es wird auf abwechslungsreiche Speisen und gesunde Mahlzeiten geachtet.

Den Kindern steht jederzeit Wasser (Still- und Sprudelwasser) zur Verfügung.

Mehrmals in der Woche wird Obst und Gemüse angeboten.

Nach dem Mittagessen wird ca. um 14:30 Uhr ein kleiner Snack in Obst- oder Gebäckform für die Schüler bereitgestellt.

Die Eltern zahlen für das Mittagessen, Getränke und Obst am Nachmittag einen Beitrag von ca. 60 Euro im Monat. Für die Essensabrechnung ist der SC Bayer 05 Uerdingen e. V. zuständig.

Tagesablauf

Die Kinder kommen nach Schulschluss in der Gruppe an.

Dort wird zeitnah das Mittagessen eingenommen. Dies sollte in der Gruppengemeinschaft geschehen. Hier wird auf Umgangsformen und Tischregeln geachtet. Das Mittagessen soll Raum für Austausch und Esskultur bieten.

Für die Kinder stellt die Mittagsmahlzeit eine Möglichkeit dar, sich vom anstrengenden Schulvormittag zu erholen. Im Anschluss haben die Kinder Zeit für Hausaufgaben. Diese werden in den Klassenräumen durch die Lehrer/innen oder die Gruppenleitungen begleitet.

Nach den Hausaufgaben besuchen die Kinder ihre gewählten Angebote oder haben die Möglichkeit zum freien Spiel und an offenen Angeboten teilzunehmen.

Um 16:00 Uhr endet die Betreuungszeit.

Zusammenarbeit im Team

Es finden regelmäßige Teamsitzungen zu verschiedenen Themen statt. Ein großer Schwerpunkt unserer Arbeit ist ein guter, kooperativer Umgang im Team. Ein Bestandteil unserer Arbeit ist der tägliche Austausch mit den Lehrkräften unserer Schule. Zur Qualitätssicherung nehmen einzelne Mitarbeiter regelmäßig an Fortbildungen und Tagungen teil. Die Inhalte werden an die Kollegen weitergegeben. Aktuelle Themen im Team werden regelmäßig thematisiert, um Transparenz, Effektivität und Zufriedenheit zu erhalten.

Zusammenarbeit mit Eltern

Wichtig für uns ist der regelmäßige Austausch mit den Eltern. So gibt es Tür- und Angelgespräche, in denen, wenn nötig, kurzfristige, aktuelle Geschehnisse besprochen werden. Bei Problemen finden Elterngespräche nach Terminabsprache statt. Durch Elternbriefe werden Informationen weitergeleitet. Die Schule und die OGS leiten Informationen über SchoolFox weiter.

Zusammenarbeit mit der Schule

Eine ständige Kommunikation zwischen Schule und den Mitarbeitern des offenen Ganztags ist unerlässlich und wichtig. Die Teamleitung nimmt regelmäßig an der

Lehrerkonferenz teil, um Bindeglied zwischen Schule und OGS zu sein. Zudem findet ein ständiger Informationsaustausch zwischen Träger, Schulleitung und OGS statt.

Kooperation mit dem SC Bayer 05 Uerdingen e. V.

Der offene Ganzttag an der Heinrichsschule ist in der glücklichen Lage, als Träger den SC Bayer 05 zur Seite zu haben.

Dies bietet unseren Kindern der OGS die Möglichkeit, vermehrt und unter kompetenter und fachkundiger Anleitung verschiedene Angebote aus dem Bereich Bewegung und Sport zu wählen.

So können Sportarten wie Fußball, Handball, Volleyball, Turnen und Akrobatik, aber auch z. B. Spiele aus aller Welt unter der Leitung ausgebildeter Sportlehrer und Übungsleitern realisiert werden.

Darüber hinaus stellt der SC Bayer 05 seine Sportstätte zur Verfügung, die für verschiedene Angebote in der Woche und in der Ferienbetreuung genutzt wird.

Gerne nutzen wir in den Ferien den Bayer-Beachclub 05 für Spiel und Spaß. Dieser wird nach Absprache jederzeit zur Verfügung gestellt.

Tägliche Angebote

In den letzten Jahren wurden zahlreiche Angebote aus dem Bereich Bewegung angeboten.

Die Möglichkeiten für Sport und Bewegung sind in der Sporthalle verschiedener Schulen, auf dem SC Bayer 05-Gelände, in der Aula der Schule oder auf dem Schulhof möglich.

Beispiele der vergangenen Jahre:

Tanzen, Inliner/Rollschuhfahren, Zirkusprojekt, Fußball, Basketball, Hip-Hop, Kanu, Entspannungsangebote wie Yoga

Auch im Bereich Musik, Kreativität, Naturwissenschaften und Ernährung wurde eine Vielzahl von Aktivitäten angeboten:

Trommeln, Kochen und Backen, Schach, Töpfern, Gartengestaltung, Kindermalschule, Theater, Schülerzeitung, Nadel & Faden, naturwissenschaftliche Experimente, Spiele aus aller Welt, kreativ mit Lego usw.

Zu den täglichen Angeboten gehören auch Angebote der Schule, wie zum Beispiel die Musikschule und die Hip-Hop-AG. Diese sind über die Schule anzumelden.

Jedes Kind kann sich täglich 1 bis 2 Angebote aussuchen. Diese finden von Mo-Do von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt. Danach können die Kinder an verschiedenen Angeboten auf

dem Schulhof teilnehmen oder im Freispiel agieren. Die Entscheidung über die Angebote obliegt den Kindern.

Zurzeit findet einmal wöchentlich ein Austausch mit der Gruppenleitung und den Kindern statt. Dort werden Regelwerke besprochen, Wünsche und Anregungen der Kinder berücksichtigt und kleine Ausflüge im Klassenverband gemacht.

Freispiel:

Das Freispiel hat einen hohen Stellenwert in der OGS. Die Kinder können ihren eigenen Interessen und Fähigkeiten nachgehen und dabei ihre Spielpartner selber aussuchen. Es gibt viele Möglichkeiten durch die Lernumgebung, Beschäftigungsideen zu entwickeln. Das Team steht als Ansprechpartner zur Verfügung und sorgt für die entsprechenden Rahmenbedingungen. Sie beobachten das Spielen und greifen nur ein, wenn es erforderlich ist oder die Kinder darum bitten. So erhalten die Kinder die Möglichkeit, selbständiges Denken und Handeln zu erlernen.

Hausaufgaben:

Hausaufgaben ergänzen die Arbeit im Unterricht. Sie dienen zur Festigung und Sicherung des im Unterricht Erarbeiteten sowie zur Vorbereitung des Unterrichts. Sie sollen zur selbständigen Arbeit hinführen. Hausaufgaben müssen in ihrem Schwierigkeitsgrad und in ihrem Umfang die Leistungsfähigkeit der Schüler und Schülerinnen berücksichtigen und von diesen ohne fremde Hilfe in angemessener Zeit gelöst werden.

Damit die Kinder konzentriert arbeiten können, gibt es Regeln in Bezug auf Arbeitsatmosphäre, den Umgang mit Material und das soziale Miteinander. Nach dem gemeinsamen Mittagessen werden die Hausaufgaben in den jeweiligen Jahrgangsstufen mit einer Schulstunde in Klasse 3 und 4 angesetzt. Bei den Klassen 1 und 2 liegt die Hausaufgabenzeit bei 30 Minuten.

Eine gute Arbeitsatmosphäre wird durch die Betreuer geboten. Sie kontrollieren im Rahmen der zeitlichen Möglichkeiten die Hausaufgaben nach Vollständigkeit und weisen auf Fehler hin, wobei es in der Eigenverantwortung des Kindes liegt, diese zu korrigieren. Auch hier suchen, in regelmäßigen Abständen, die Mitarbeiter der OGS das Lehrpersonal auf, um didaktische Vorgehensweisen kennenzulernen und im ständigen Austausch zu bleiben. Die OGS sieht sich in der Verpflichtung, jedes Kind in seiner Gesamtentwicklung, zu der auch der schulische Leistungsbereich gehört, bestmöglich zu fördern. Sie ist keine Nachhilfe oder ein Lernstudio. Deshalb wird noch einmal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Pflicht der Kontrolle bei den Eltern liegt.

Sie sollen die Hausaufgaben mit den Kindern besprechen, um somit auch Interesse und Wertschätzung zu zeigen.

Regeln bei den Hausaufgaben:

- Ich arbeite leise und störe niemanden.
- Ich melde mich, wenn ich eine Frage habe.
- Ich lache niemanden aus.
- Habe ich die Hausaufgaben erledigt, zeige ich diese der Betreuung und später meinen Eltern.
- Arbeite ich nicht zügig, erledige ich die Hausaufgaben zu Hause.

Wissenswertes zur Hausaufgabenbetreuung für die Eltern:

Ziel der Hausaufgabenbetreuung ist es, dass die Kinder sich auf ihre Aufgaben konzentrieren und selbständig und eigenverantwortlich arbeiten.

- Die meisten Kinder sind in der Lage, ihre Hausaufgaben vollständig zu erledigen. Es kommt immer wieder vor, dass ein Kind nicht mit den Aufgaben fertig wird. Dafür gibt es unterschiedliche Gründe. Diese werden auf den Wochenplänen oder im Hausaufgabenheft vermerkt. Das Kind muss dann zuhause nicht weiterarbeiten.
- Stört ein Kind wiederholt in der Hausaufgabenbetreuung und ist daraus resultierend nicht in der Lage, die Aufgaben vollständig zu erledigen, geht eine Mitteilung an die Eltern oder Erziehungsberechtigten und das Lehrpersonal und es muss die Aufgaben zuhause erledigen. Die Hausaufgaben können nicht immer auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft werden. Dies liegt in der Eigenverantwortung der Eltern ebenso wie der Anspruch der ordentlichen Ausführung.

Wir können nicht gewährleisten, dass ein zeitlicher Rahmen für intensives Üben oder zum Auswendiglernen geschaffen werden kann.